



Mäher ProStripe 560

Modellnr. 02656—Seriennr. 313000001 und höher

Form No. 3377-403 Rev A

Bedienungsanleitung

Einführung

Lesen Sie diese Informationen sorgfältig durch, um sich mit dem ordnungsgemäßen Einsatz und der Wartung des Geräts vertraut zu machen und Verletzungen und eine Beschädigung des Geräts zu vermeiden. Sie tragen die Verantwortung für einen ordnungsgemäßen und sicheren Einsatz des Geräts.

Sie können Toro direkt unter www.Toro.com hinsichtlich Produkt- und Zubehörinformationen, Standort eines Händlers oder Registrierung des Produkts kontaktieren.

Wenden Sie sich an den Toro Vertragshändler oder Kundendienst, wenn Sie eine Serviceleistung, Toro Originalersatzteile oder weitere Informationen benötigen. Haben Sie dafür die Modell- und Seriennummern der Maschine griffbereit. In Bild 1 wird der Standort der Modell- und Seriennummern auf dem Produkt angegeben.

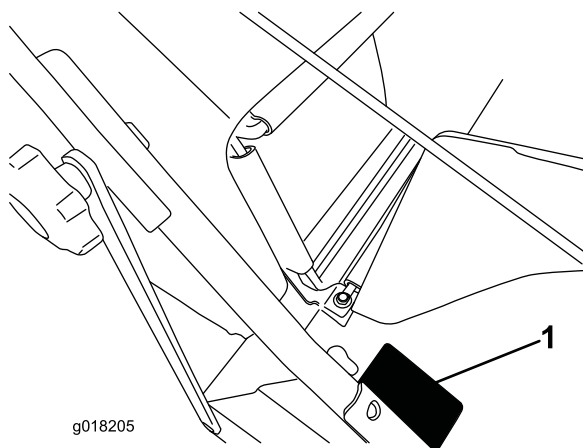


Bild 1

1. Typenschild mit Modell- und Seriennummern

Tragen Sie hier bitte die Modell- und Seriennummern der Maschine ein:

Modellnr. _____
Seriennr. _____

In dieser Anleitung werden potenzielle Gefahren angeführt, und Sicherheitsmeldungen werden vom Sicherheitswarnsymbol (Bild 2) gekennzeichnet, das auf eine Gefahr hinweist, die zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen kann, wenn Sie die empfohlenen Sicherheitsvorkehrungen nicht einhalten.



Bild 2

1. Sicherheitswarnsymbol

In dieser Anleitung werden zwei Begriffe zur Hervorhebung von Informationen verwendet. **Wichtig** weist auf spezielle technische Informationen hin, und **Hinweis** hebt allgemeine Informationen hervor, die Ihre besondere Beachtung verdienen.

Bei Modellen mit angegebenen PS wurde die Bruttoleistung des Motors im Labor vom Motorhersteller gemäß SAE J1940 klassifiziert. Aufgrund der Konfiguration zur Erfüllung von Sicherheits-, Emissions- und Betriebsanforderungen ist die tatsächliche Motorleistung in dieser Klasse der Rasenmäher wesentlich niedriger.

Inhalt

Einführung	1
Allgemeine Hinweise zur Sicherheit von Rasenmähern	2
Schalldruck	4
Schalleistung	4
Hand-Arm-Vibration	4
Sicherheits- und Bedienungsschilder	5
Einrichtung	6
1 Aufklappen des Bügels	6
2 Montieren des Fangkorbs	7
3 Auffüllen des Motors mit Öl	7
Produktübersicht	8
Technische Daten	9
Betrieb	9
Betanken	9
Prüfen des Motorölstands	10
Einstellen der Schnitthöhe	10
Anlassen des Motors	11
Einsatz des Selbstantriebs	11
Abstellen des Motors	11
Sammeln des Schnittguts	11
Betriebshinweise	12
Wartung	13
Empfohlener Wartungsplan	13
Vorbereiten für die Wartung	13
Auswechseln des Luftfilters	13
Wechseln des Motoröls	14
Einstellen des Selbstantrieb-Bowdenzugs	15



Auswechseln des Messers	16
Schärfen des Messers	16
Reinigen der Maschine	17
Einlagerung	18
Vorbereiten des Rasenmähers für die	
Einlagerung	18
Zusammenklappen des Griffs	19
Herausnehmen der Maschine aus der	
Einlagerung	19

Sicherheit

Der unsachgemäße Einsatz oder die falsche Wartung dieser Maschine kann zu Verletzungen führen. Befolgen Sie zur Reduzierung der Verletzungsgefahr diese Sicherheitsanweisungen.

Dieser Rasenmäher wurde von Toro für einen angemessenen und sicheren Betrieb ausgelegt. Das Nichtbeachten der folgenden Anweisungen kann jedoch zu Verletzungen führen.

Um die maximale Sicherheit, optimale Leistung und das nötige Wissen über die Maschine zu erhalten, müssen Sie und jeder andere Benutzer der Maschine den Inhalt der vorliegenden Anleitung vor dem Anlassen des Motors sorgfältig lesen und verstehen. Besondere Beachtung ist dem Gefahrensymbol Bild 2 zu schenken, welches Vorsicht, Warnung oder Gefahr – Sicherheitshinweis“ bedeutet. Lesen und verstehen Sie die Anweisungen, da sie wichtig für die Sicherheit sind. Das Nichtbeachten der Anweisungen kann zu Körperverletzungen führen.

Allgemeine Hinweise zur Sicherheit von Rasenmähern

Die folgenden Anleitungen basieren auf der ISO-Norm 5395.

Diese Maschine kann Hände und Füße amputieren und Gegenstände aufschleudern. Das Nichtbeachten der folgenden Sicherheitsvorschriften kann zu schweren Verletzungen oder zum Tod führen.

Schulung

- Lesen Sie die *Bedienungsanleitung* und anderes Schulungsmaterial durch. Wenn Benutzer oder Mechaniker kein Deutsch können, ist der Besitzer dafür verantwortlich, ihnen diese Ausführungen zu erläutern.
- Machen Sie sich mit dem sicheren Einsatz des Geräts, der Bedienelemente und den Sicherheitsschildern vertraut.
- Alle Fahrer und Mechaniker müssen geschult sein. Der Besitzer ist für die Schulung der Benutzer verantwortlich.
- Lassen Sie den Rasenmäher nie von Kindern oder Personen bedienen, die mit diesen Anweisungen nicht vertraut sind. Das Alter des Fahrers kann durch lokale Vorschriften eingeschränkt sein.

- Bedenken Sie immer, dass der Bediener die Verantwortung für Unfälle oder Gefahren gegenüber anderen und ihrem Eigentum trägt.
- Verstehen Sie alle Erläuterungen der am Rasenmäher und in der Anleitung verwendeten Symbole.

Benzin

WARNUNG: Kraftstoff ist leicht entzündlich. Befolgen Sie die nachstehenden Sicherheitsvorkehrungen:

- Bewahren Sie Kraftstoff nur in zugelassenen Vorratskanistern auf.
- Betanken Sie nur im Freien, und rauchen Sie dabei nie.
- Betanken Sie die Maschine, bevor Sie den Motor anlassen. Entfernen Sie bei laufendem oder heißem Motor nie den Kraftstofftankdeckel oder betanken die Maschine.
- Versuchen Sie, wenn Benzin verschüttet wurde nie, den Motor zu starten, sondern schieben den Rasenmäher vom verschütteten Kraftstoff weg und vermeiden offene Flammen, bis die Verschüttung verdunstet ist.
- Schrauben Sie den Tank- und Benzinkanisterdeckel wieder fest auf.

Vorbereitung

- Tragen Sie beim Mähen immer feste Schuhe, lange Hosen und einen Gehörschutz. Fahren Sie die Maschine nie barfußig oder mit Sandalen. Langes Haar, lose Kleidungsstücke und Schmuck können sich in beweglichen Teilen der Maschine verfangen.
- Prüfen Sie den Arbeitsbereich gründlich und entfernen Steine, Stöcke, Drähte, Knochen und andere Fremdkörper, die von der Maschine herausgeschleudert werden können.
- Prüfen Sie vor der Inbetriebnahme visuell, ob alle Schutzvorrichtungen und Sicherheitsgeräte, wie z. B. Ablenkbleche und/oder Grasfangkörbe einwandfrei montiert sind und richtig funktionieren.
- Überprüfen Sie vor dem Einsatz immer, ob die Schnittmesser, -schrauben und das Mähwerk abgenutzt oder beschädigt sind. Tauschen Sie abgenutzte oder defekte Messer und -schrauben als komplette Sätze aus, um die Wucht der Messer beizubehalten.

Anlassen

Kippen Sie den Mäher nicht, wenn Sie den Motor anlassen.

Betrieb

- Mähen Sie nie, wenn sich Personen, insbesondere Kinder oder Haustiere, in der Nähe aufhalten.
- Mähen Sie nur bei Tageslicht oder guter künstlicher Beleuchtung.
- Vermeiden Sie, wo es geht, den Einsatz in nassem Gras.
- Achten Sie auf Kuhlen und andere versteckte Gefahrenstellen im Gelände.

- Halten Sie Hände und Füße von sich drehenden Teilen fern. Bleiben Sie immer von der Auswurföffnung fern.
- Setzen Sie die Maschine nie mit angehobenem, abgenommenem oder modifiziertem Auswurfablenkblech ein, es sei denn, Sie verwenden ein Heckfangsystem.
- Heben oder tragen Sie den Rasenmäher nie bei laufendem Motor.
- Gehen Sie mit größter Vorsicht vor, wenn Sie rückwärts fahren oder Sie einen handgeführten Rasenmäher zu sich ziehen.
- Gehen Sie immer; laufen Sie nie.
- Hanglagen:
 - Versuchen Sie nicht, steile Hänge zu mähen.
 - Gehen Sie an Hängen äußerst vorsichtig vor.
 - Mähen Sie quer zum Hang, d. h. nie auf- oder abwärts, und gehen Sie beim Wenden zur Hangseite mit größter Vorsicht vor.
 - Achten Sie an Hanglagen immer darauf, dass Sie einen guten Halt haben.
- Reduzieren Sie an Hängen und bevor Sie scharf wenden Ihre Geschwindigkeit, um einem Umkippen und einem Kontrollverlust vorzubeugen.
- Stellen Sie das Messer ab, wenn Sie den Rasenmäher zwischen Mähbereichen transportieren und der Rasenmäher zum Transport zum Überqueren von Flächen (außer Grünflächen) gekippt werden muss.
- Lassen Sie den Motor nie in unbelüfteten Räumen laufen, da sich dort gefährliche Kohlenmonoxidgase ansammeln können.
- Halten Sie auf einer ebenen Fläche an.
- Stellen Sie den Motor in den folgenden Situationen ab:
 - Wenn Sie den Rasenmäher verlassen.
 - Vor dem Auftanken.
 - Vor dem Entfernen des Fangkorbs.
 - Vor dem Verstellen der Schnitthöhe. Es sei denn, die Einstellung lässt sich von der Fahrerposition aus bewerkstelligen.
- Stellen Sie den Motor ab und ziehen Sie den Zündkerzenstecker ab.
 - Vor dem Entfernen von Behinderungen und Verstopfungen aus dem Auswurfkanal.
 - Vor dem Prüfen, Reinigen oder Ausführen von Wartungsarbeiten am Rasenmäher.
 - Wenn Sie auf einen Festkörper aufgeprallt sind und prüfen den Rasenmäher auf eventuelle Defekte; führen Sie dann die erforderlichen Reparaturen durch, bevor Sie den Rasenmäher starten und in Betrieb nehmen.
 - Beim Auftreten von ungewöhnlichen Vibrationen am Rasenmäher (sofort überprüfen).
- Blitzschlag kann zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen. Setzen Sie die Maschine nicht ein, wenn Sie

Blitze sehen oder Donner hören, und gehen Sie an eine geschützte Stelle.

- Achten Sie beim Überqueren und in der Nähe von Straßen auf den Verkehr.
- Achten Sie auf die Auswurfrichtung des Mähwerks und richten Sie es nie auf Personen.
- Setzen Sie den Rasenmäher nie unter Alkohol- oder Drogeneinfluss ein.
- Gehen Sie beim Laden und Abladen der Maschine auf einen/von einem Anhänger oder Pritschenwagen vorsichtig vor.
- Seien Sie vorsichtig, wenn Sie sich nicht gut einsehbaren Biegungen, Sträuchern, Bäumen und anderen Objekten nähern, die Ihre Sicht behindern können.

Wartung und Lagerung

- Kuppeln Sie die Antriebe aus, senken Sie das Mähwerk ab, aktivieren Sie die Feststellbremse, stellen Sie den Motor ab und ziehen Sie den Schlüssel und den Zündkerzenstecker ab. Lassen Sie vor dem Einstellen, Reinigen und Reparieren alle beweglichen Teile zum Stillstand kommen.
- Stellen Sie die Maschine auf eine ebene Fläche. Die Maschine sollte nie von ungeschulten Personen gewartet werden.
- Halten Sie Ihre Hände und Füße von beweglichen Teilen fern. Bei laufendem Motor sollten keine Einstellungsarbeiten vorgenommen werden.
- Halten Sie alle Muttern und Schrauben fest angezogen, damit das Gerät in einem sicheren Betriebszustand bleibt. Ersetzen Sie abgenutzte und beschädigte Aufkleber.
- Verwenden Sie kein Hochdruckgerät zum Waschen der Maschine.
- Bewahren Sie den Rasenmäher nie mit Benzin im Tank oder innerhalb eines Gebäudes auf, wo Dämpfe eine offene Flamme oder Funken erreichen könnten.
- Lassen Sie den Motor abkühlen, bevor Sie die Maschine in einem geschlossenen Raum abstellen.
- Halten Sie den Motor, Schalldämpfer und den Benzinlagerbereich frei von Gras, Blättern und überflüssigem Fett, um die Brandgefahr zu verringern.
- Wischen Sie Öl- und Kraftstoffverschüttungen immer auf.
- Prüfen Sie die Bestandteile des Fangkorbs und des Auswurfschutzbleches häufig, und wechseln Sie sie ggf. mit den vom Hersteller empfohlenen Teilen aus.
- Tauschen Sie abgenutzte und beschädigte Teile aus Sicherheitsgründen aus.
- Wechseln Sie defekte Auspuffe aus.
- Wenn Sie den Kraftstoff aus dem Tank ablassen müssen, sollte dies im Freien geschehen.
- Verändern Sie nie die Einstellung des Motorfliehkraftreglers, und überdrehen Sie niemals den Motor. Durch das Überdrehen des Motors steigt die Verletzungsgefahr.

- Achten Sie beim Einstellen des Rasenmähers sorgfältig darauf, dass Sie Ihre Finger nirgendwo zwischen den sich bewegenden Messern und starren Teilen verklemmen.
- Gehen Sie beim Prüfen der Messer vorsichtig vor. Wickeln Sie die Messer in einen Lappen ein oder tragen Sie Handschuhe; gehen Sie bei ihrer Wartung mit besonderer Vorsicht vor. Wechseln Sie nur Messer aus. Sie dürfen nicht zurechtgebogen oder geschweißt werden.
- **Für eine optimale Leistung und Sicherheit sollten Sie nur Toro Originalersatzteile und -zubehör kaufen. Verwenden Sie nie *Universal*-Teile und -Zubehör; diese sind u. U. gefährlich.**

Schalldruck

Dieses Gerät erzeugt einen Schalldruckpegel, der am Ohr des Benutzers 89 dBA beträgt (inkl. eines Unsicherheitswerts (K) von 2 dBA). Der Schalldruckpegel wurde gemäß den Vorgaben in EN 836 gemessen.

Schalleistung

Dieses Gerät erzeugt einen Schalldruckpegel von 98 dBA beträgt (inkl. eines Unsicherheitswerts (K) von 1 dBA). Der Schalldruckpegel wurde gemäß den Vorgaben in ISO 11094 gemessen.

Hand-Arm-Vibration

Das gemessene Vibrationsniveau für die linke Hand beträgt 2,8 m/s²

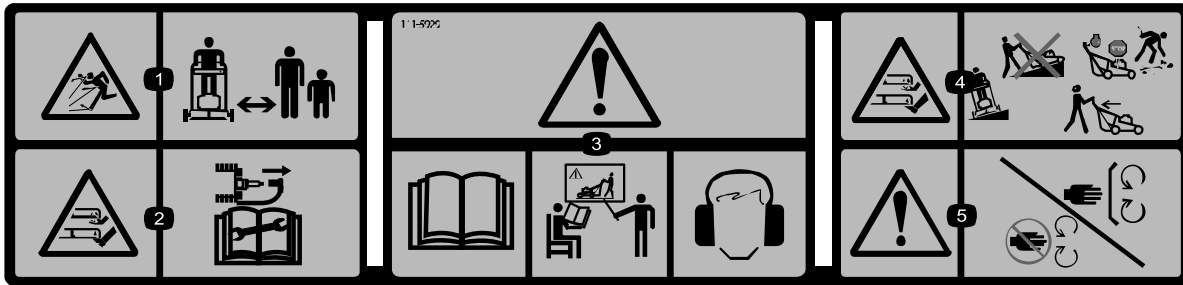
Das gemessene Vibrationsniveau für die rechte Hand beträgt 3,2 m/s²

Der Unsicherheitswert (K) beträgt 1,6 m/s²

Die Werte wurden nach den Vorgaben von EN 836 gemessen.

Sicherheits- und Bedienungsschilder

Wichtig: Sicherheits- und Bedienungsschilder sind in der Nähe potenzieller Gefahrenbereiche angebracht. Tauschen Sie beschädigte Schilder aus.



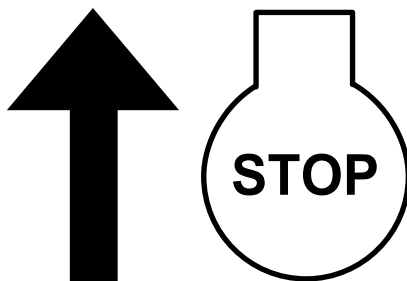
111-5929

1. Gefahr durch herausgeschleuderte Objekte: Achten Sie darauf, dass Unbeteiligte den Sicherheitsabstand zur Maschine einhalten.
2. Schnitt- bzw. Amputationsgefahr an Händen und Füßen beim Schnittmesser: Ziehen Sie den Zündkerzenstecker ab und lesen Sie die *Bedienungsanleitung*, bevor Sie Wartungs- oder Reparaturarbeiten ausführen.
3. Warnung: Lesen Sie die *Bedienungsanleitung*; setzen Sie diese Maschine nur nach entsprechender Schulung ein; tragen Sie einen Gehörschutz.
4. Schnitt- bzw. Amputationsgefahr von Händen oder Füßen durch Mähwerkmesser: Mähen Sie nie hangaufwärts oder -abwärts, mähen Sie immer waagrecht zum Hang. Stellen Sie den Motor ab, sammeln Sie Rückstände auf, ; schauen Sie nach hinten, wenn Sie rückwärts fahren.
5. Warnung: Berühren Sie keine beweglichen Teile und nehmen Sie keine Schutzvorrichtungen ab.



94-8072

1. Warnung: Schnitt- bzw. Amputationsgefahr für Hände oder Füße am Schnittmechanismus.



340179

g018197

1. Schaltbügel



111-6866

1. Messerhöhereinstellung



g018199

111-3444

Motordrehzahlregler

Einrichtung

Wichtig: Nehmen Sie den Plastikschutz ab, mit dem der Motor abgedeckt ist. Werfen Sie ihn ab.

1

Aufklappen des Bügels

Keine Teile werden benötigt

Verfahren

⚠️ WARNUNG:

Wenn Sie den Griff falsch montieren und aufklappen, können Sie die Kabel beschädigen und den sicheren Geräteeinsatz gefährden.

- Beschädigen Sie beim Montieren und Aufklappen des Griffs nicht die Kabel.
- Wenden Sie sich bei einem beschädigten Kabel an einen offiziellen Vertragshändler.

1. Lösen Sie die Handräder am Führungsholm (Bild 3).

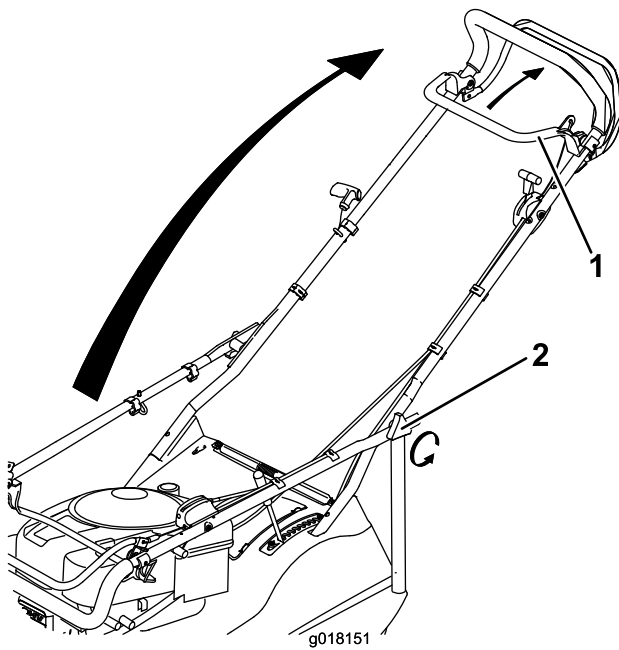


Bild 3

1. Schaltbügel
2. Handräder am Führungsholm

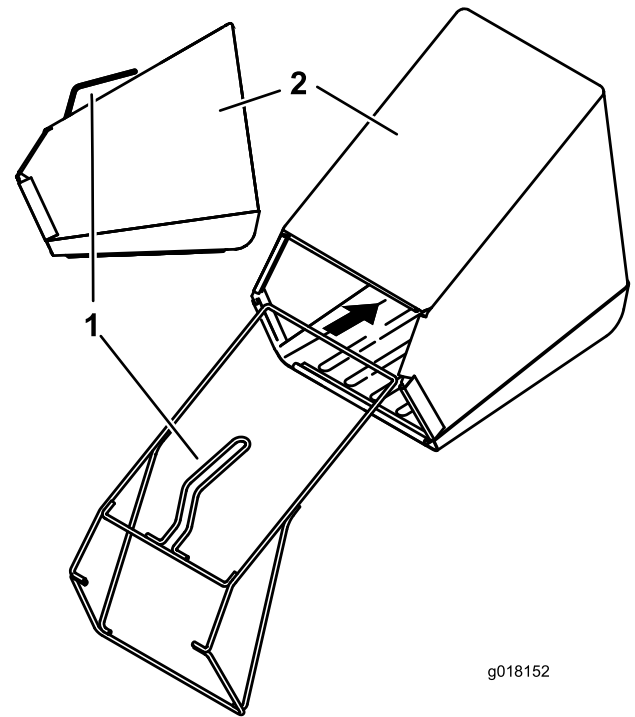


Bild 4

1. Rahmen
2. Fangkorb

2. Halten Sie den Schaltbügel gegen den Führungsholm, klappen Sie den Führungsholm auf die richtige Einsatzposition, lösen Sie dann den Schaltbügel.
3. Ziehen Sie die Handräder am Führungsholm an.

2. Befestigen Sie die Kunststoffclips am Fangkorbrahmen (Bild 5).

2

Montieren des Fangkorbs

Keine Teile werden benötigt

Verfahren

1. Setzen Sie den Rahmen in den Fangkorb ein; der Griff muss über dem Fangkorb sein (Bild 4).

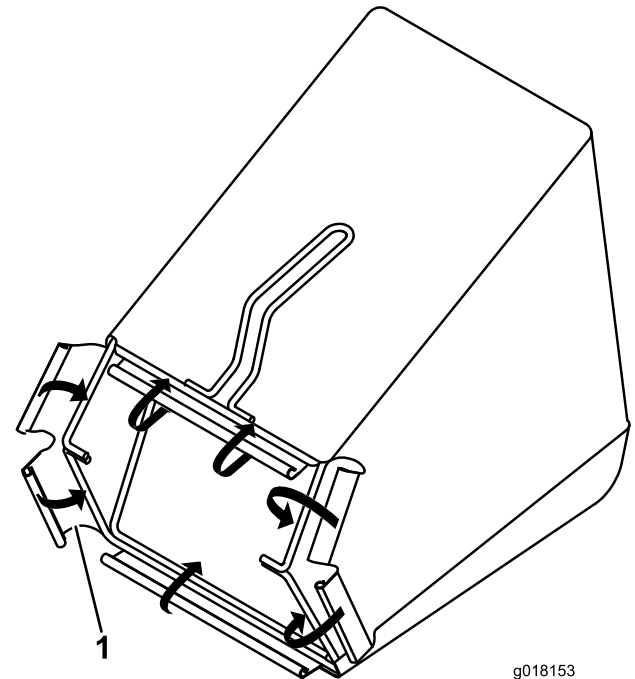


Bild 5

1. Kunststoffclips

Auffüllen des Motors mit Öl

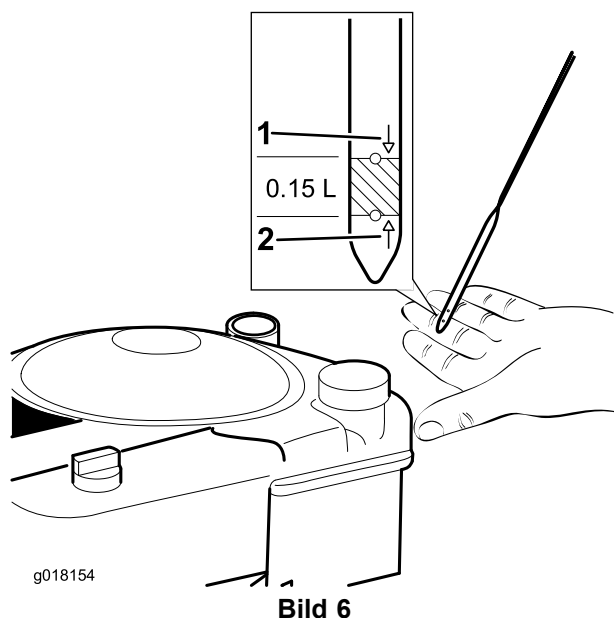
Keine Teile werden benötigt

Verfahren

Die Maschine hat bei der Auslieferung kein Öl im Motor. Füllen Sie den Motor mit Öl, bevor Sie ihn anlassen.

Max. Füllstand: 0,59 l des Typs: Waschaktives SAE 30-Öl mit der Klassifizierung SF, SG, SH, SJ, SL oder höher durch das American Petroleum Institute (API).

1. Ziehen Sie den Ölpeilstab heraus (Bild 6).



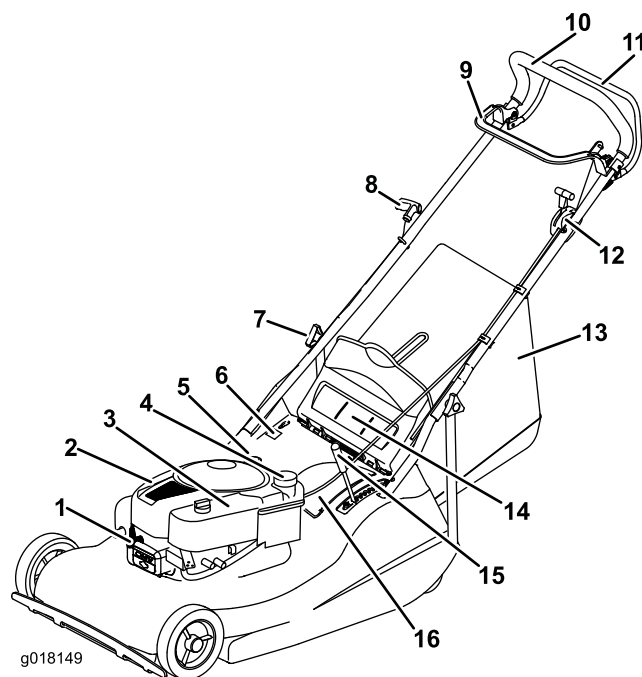
1. Voll
2. Add (Nachfüllen)

2. Gießen Sie **langsam** Öl in den Einfüllstutzen; warten Sie für drei Minuten; prüfen Sie den Ölstand am Peilstab; wischen Sie den Peilstab ab und stecken ihn dann ganz in das Rohr (Bild 6).
3. Füllen Sie den Motor mit Öl, bis der Peilstab angibt, dass der Ölstand richtig ist, wie in Bild 6 dargestellt.

Hinweis: Wenn Sie zu viel Öl in den Motor füllen, lassen Sie etwas Öl ab, siehe Wechseln des Motoröls (Seite 14).

4. Setzen Sie den Peilstab ein und ziehen Sie ihn mit der fest.

Wichtig: Wechseln Sie das Motoröl nach den ersten fünf Betriebsstunden und danach jährlich; siehe Wechseln des Motoröls (Seite 14).



- | | |
|----------------------------|----------------------------|
| 1. Zündkerzenstecker | 9. Schaltbügel |
| 2. Motorhaube | 10. Führungsholm |
| 3. Luftfilter | 11. Selbstantriebsbügel |
| 4. Tankdeckel | 12. Motordrehzahlregler |
| 5. Öldeckel und Ölpeilstab | 13. Fangkorb |
| 6. Seriennummernaufkleber | 14. Hinteres Ablenkblech |
| 7. Handrad am Führungsholm | 15. Schnitthöheneinsteller |
| 8. Rücklaufstarterbügel | 16. Batterieabdeckung |

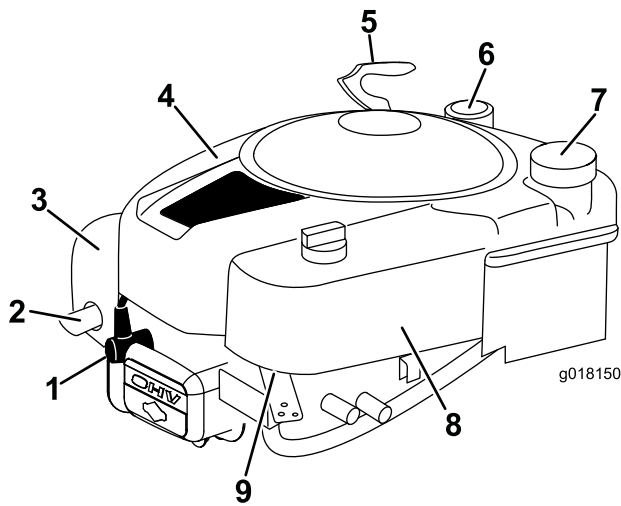


Bild 8

- | | |
|-------------------------|---------------|
| 1. Zündkerzenstecker | 6. Peilstab |
| 2. Auspuff | 7. Tankdeckel |
| 3. Auspuffschutzblech | 8. Luftfilter |
| 4. Abdeckung | 9. Vergaser |
| 5. Rücklaufstarterbügel | |

Technische Daten

Modell	Gewicht	Länge	Breite	Höhe
02656	51 kg	156,5 cm	58,5 cm	108 cm

Betrieb

Betanken

⚠ GEFAHR

Benzin ist brennbar und explodiert schnell. Feuer und Explosionen durch Benzin können Verbrennungen bei Ihnen und anderen Personen verursachen.

- Stellen Sie den Kanister bzw. die Maschine vor dem Auftanken auf den Boden und nicht auf ein Fahrzeug oder auf ein Objekt, um eine elektrische Ladung durch das Entzünden des Benzins zu vermeiden.
- Füllen Sie den Tank außen, wenn der Motor kalt ist. Wischen Sie verschütteten Kraftstoff auf.
- Rauchen Sie nicht beim Umgang mit Benzin, und gehen Sie nicht in der Nähe von offenem Feuer oder Funken mit Benzin um.
- Bewahren Sie Benzin nur in zugelassenen Kanistern und an einem für Kinder unzugänglichen Ort auf.
- Die besten Ergebnisse erhalten Sie, wenn Sie sauberes, frisches, bleifreies Benzin mit einer Mindestoktanzahl von 87 (R+M)/2 verwenden.
- Mit Sauerstoff angereicherter Kraftstoff mit 10 % Ethanol oder 15 % MTBE (Volumenanteil) ist auch geeignet.
- Verwenden Sie *keine* Benzin-Ethanolmischungen (z.B. E15 oder E85) mit mehr als 10 % Ethanol (Volumenanteil). Sonst können Leistungsprobleme und/oder Motorschäden auftreten, die ggf. nicht von der Garantie abgedeckt sind.
- Verwenden Sie *kein* Benzin mit Methanol.
- Lagern Sie *keinen* Kraftstoff im Kraftstofftank oder in Kraftstoffbehältern über den Winter, wenn Sie keinen Kraftstoffstabilisator verwenden.
- Vermischen Sie *nie* Benzin mit Öl.

Füllen Sie den Kraftstofftank mit frischem, bleifreiem Normalbenzin von einer angesehenen Tankstelle, siehe Betanken (Seite 9).

Wichtig: Fügen Sie zur Vermeidung von Anlassproblemen beim Kraftstoff in jeder Saison Kraftstoffstabilisator zu. Mischen Sie den Stabilisator mit Benzin, das nicht älter als 30 Tage ist.

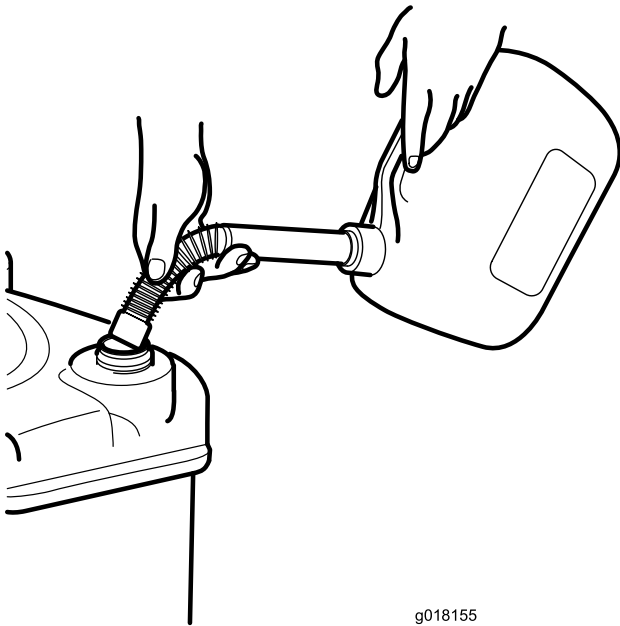


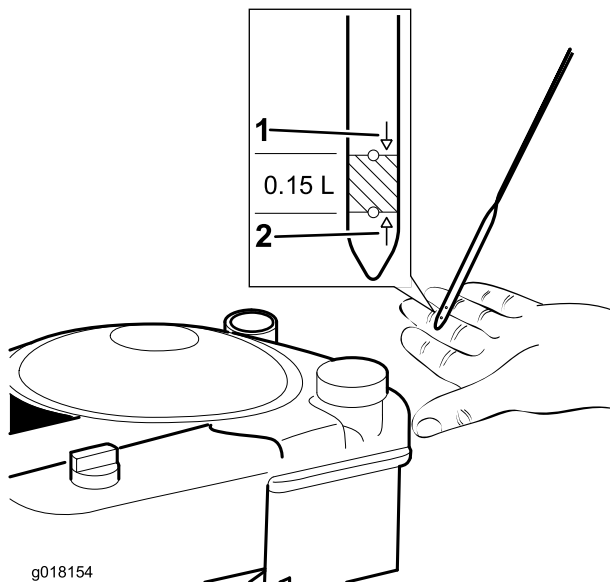
Bild 9

g018155

Prüfen des Motorölstands

Wartungsintervall: Bei jeder Verwendung oder täglich

1. Nehmen Sie den Peilstab heraus und wischen Sie ihn mit einem sauberen Lappen ab.
2. Führen Sie den Peilstab ganz ein.
3. Wenn der Ölstand zu niedrig ist, gießen Sie **langsam** etwas Öl in das Einfüllstutzen, warten Sie ein paar Minuten und prüfen Sie den Ölstand am Ölpeilstab, wischen Sie den Peilstab ab und setzen Sie den Peilstab in das Rohr (Bild 10).



g018154

Bild 10

1. Voll

2. Add (Nachfüllen)

4. Füllen Sie den Motor mit Öl, bis der Peilstab angibt, dass der Ölstand richtig ist, wie in Bild 10 dargestellt. Wenn Sie zu viel Öl in den Motor füllen, lassen Sie etwas Öl ab, siehe Prüfen des Motorölstands (Seite 10).
5. Setzen Sie den Peilstab ein und ziehen Sie ihn fest.

Wichtig: Wechseln Sie das Motoröl nach den ersten fünf Betriebsstunden und danach jährlich. Siehe Wechseln des Motoröls (Seite 14).

Einstellen der Schnitthöhe

⚠ WARNUNG:

Wenn Sie die Schnitthöhe einstellen, können Sie mit dem Messer in Kontakt kommen und schwere Verletzungen erleiden.

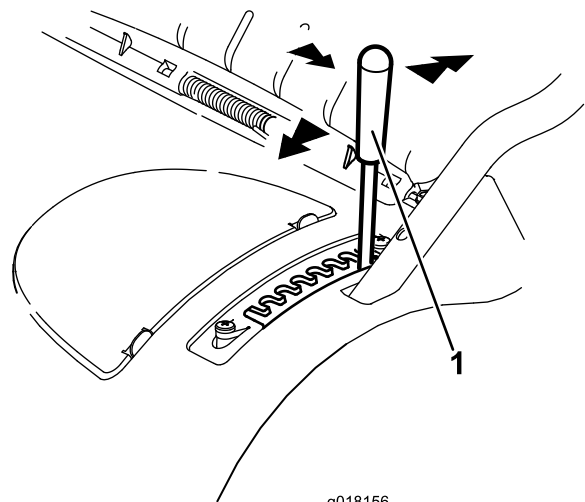
- Stellen Sie den Motor ab und warten Sie, bis alle beweglichen Teile zum Stillstand gekommen sind.
- Führen Sie Ihre Finger beim Einstellen der Schnitthöhe nie unter das Mähwerk.

⚠ ACHTUNG

Wenn der Motor gelaufen ist, ist der Auspuff sehr heiß und Sie könnten sich verbrennen.

Berühren Sie nie den heißen Auspuff.

1. Fassen Sie den Hebel an und ziehen ihn seitlich, um ihn aus der Arretierungskerbe zu lösen (Bild 11).



g018156

Bild 11

1. Schnitthöheneinstellhebel

2. Drücken Sie ihn zum Verringern der Schnitthöhe nach vorne oder ziehen ihn zum Anheben der Schnitthöhe nach hinten (Bild 11).

3. Lassen Sie den Hebel in der gewünschten Stellung los und stellen Sie sicher, dass er in einer der acht Einstellkerben eingerastet ist (Bild 11).

Anlassen des Motors

1. Halten Sie den Schaltbügel gegen den Bügel gedrückt (Bild 12).

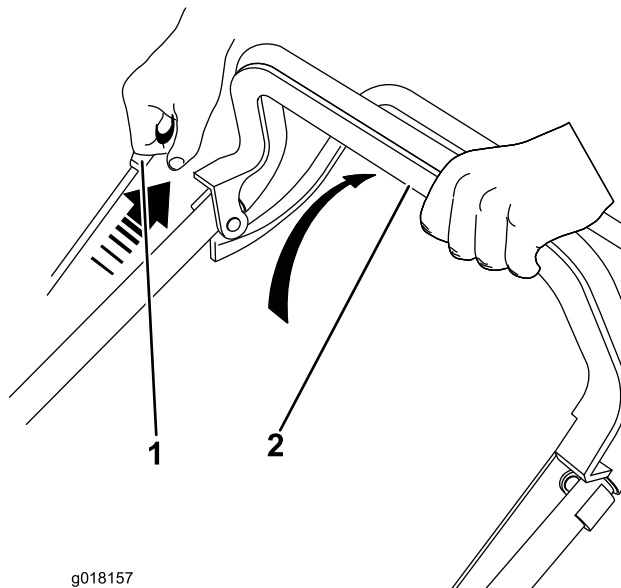


Bild 12

1. Rücklaufstarterbügel
2. Schaltbügel

2. Ziehen Sie am Rücklaufstartergriff (Bild 12).

Wichtig: Ziehen Sie nie bei laufendem Motor am Rücklaufstartergriff, um eine Beschädigung der Maschine zu vermeiden.

Hinweis: Wenn die Maschine nicht anspringt, wenden Sie sich an einen offiziellen Vertragshändler.

Einsatz des Selbstantriebs

Der Selbstantrieb wird eingekuppelt, wenn Sie den Selbstantriebsbügel gegen den Führungsholm drücken und ihn dort halten (Bild 13).

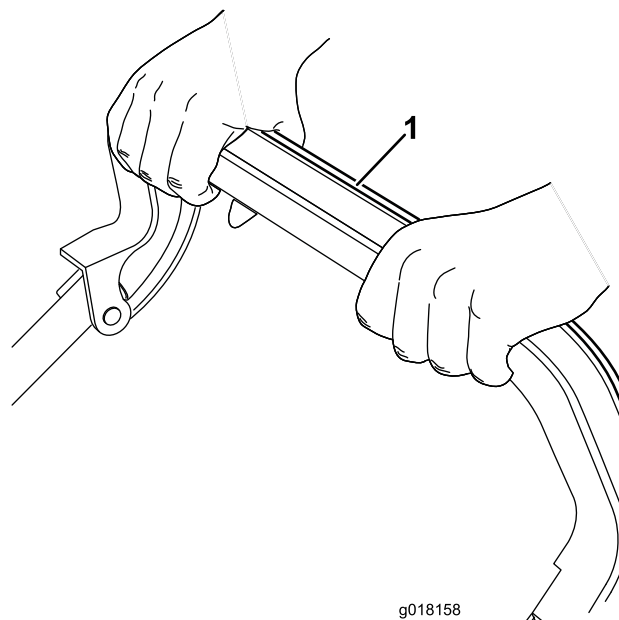


Bild 13

1. Selbstantriebsbügel

Lassen Sie den Selbstantriebsbügel los, um den Selbstantrieb auszukuppeln.

Abstellen des Motors

Lassen Sie den Schaltbügel los.

Wichtig: Wenn Sie den Schaltbügel loslassen, sollte das Messer innerhalb von 3 Sekunden abstellen. Wenn dies nicht der Fall ist, setzen Sie den Rasenmäher nicht mehr ein und wenden Sie sich sofort an einen offiziellen Vertragshändler.

Sammeln des Schnittguts

Verwenden Sie den Fangkorb, um Schnittgut und Laub im Fangkorb zu sammeln.

⚠ WARNUNG:

Ein verschlissener Fangkorb kann das Ausschleudern kleiner Steine und ähnlicher Gegenstände in Richtung des Benutzers und Unbeteiligter zulassen. Das kann schwere oder tödliche Verletzungen für den Bediener und Unbeteiligte bedeuten.

Prüfen Sie den Fangkorb regelmäßig. Tauschen Sie ihn, wenn er beschädigt ist, gegen einen neuen Toro Ersatzkorb aus.

⚠️ WARNUNG:

Das Messer ist scharf; ein Kontakt damit kann zu schweren Verletzungen führen.

Stellen Sie den Motor ab und warten Sie, bis alle sich drehenden Teile zum Stillstand gekommen sind, bevor Sie die Bedienungsposition verlassen.

1. Stellen Sie den Motor ab und warten Sie, bis alle beweglichen Teile zum Stillstand gekommen sind.
2. Heben Sie das hintere Ablenkblech an und halten Sie es hoch.
3. Haken Sie den Fangkorb ein (Bild 14).

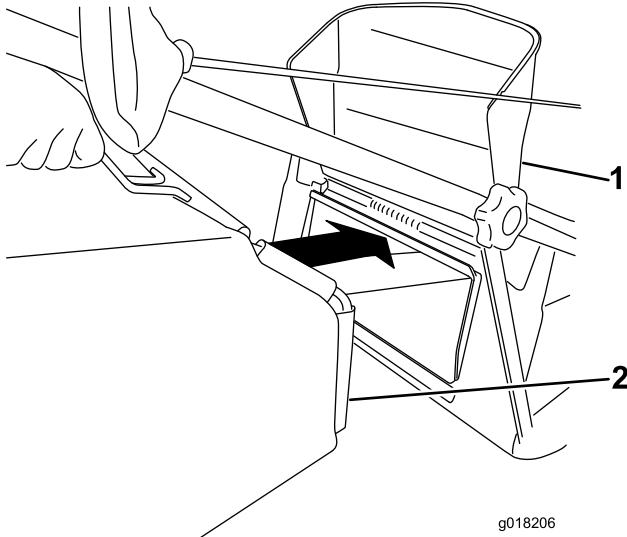


Bild 14

1. Hinteres Ablenkblech 2. Fangkorb

4. Senken Sie das hintere Ablenkblech ab.

Betriebshinweise

Allgemeine Mähtipps

- Räumen Sie Gehölz, Steine, Drähte, Äste und andere Fremdkörper, auf die das Messer aufprallen könnte, aus dem Arbeitsbereich.
- Vermeiden Sie, dass das Messer auf Fremdkörper aufprallt. Mähen Sie nie absichtlich über irgendwelchen Gegenständen.
- Stellen Sie den Motor sofort ab, wenn der Mäher auf einen Gegenstand aufprallt oder anfängt zu vibrieren, ziehen den Kerzenstecker von der Zündkerze und untersuchen Sie den Mäher auf eventuelle Beschädigungen.
- Montieren Sie für die optimale Leistung vor dem Saisonbeginn ein neues Messer.
- Tauschen Sie die Messer bei Bedarf durch ein Toro Originalersatzmesser aus.

Mähen

- Mähen Sie immer nur ein Drittel des Grashalms in einem Durchgang. Mähen Sie nur unter einer Einstellung von 51 mm, wenn das Gras dünn wächst, oder im Spätherbst, wenn das Graswachstum nach lässt. Weitere Informationen finden Sie unter Einstellen der Schnitthöhe“.
- Stellen Sie beim ersten Durchgang die Schnitthöhe auf die höchste Einstellung und gehen langsamer, wenn Sie Gras mähen, das länger als 15 cm ist. Mähen Sie dann noch einmal mit einer niedrigeren Einstellung, um dem Rasen das gewünschte Schnittbild zu geben. Wenn das Gras zu lang ist, kann die Maschine verstopfen und der Motor kann abstellen.
- Mähen Sie nur trockene(s) Gras oder Blätter. Nasses Gras und Laub neigen zum Verklumpen im Garten und können ein Verstopfen des Rasenmähers und ein Abstellen des Motors verursachen.

⚠️ WARNUNG:

Nasses Gras und/oder nasse Blätter können zu schweren Verletzungen führen, sollten Sie darauf ausrutschen und mit dem Messer in Berührung kommen. Mähen Sie nur unter trockenen Bedingungen.

- Wechseln Sie häufig die Mährichtung. Dadurch verteilt sich das Schnittgut besser auf der Rasenfläche und bewirkt ein effektiveres Düngen.
- Probieren Sie bei einem unbefriedigenden Erscheinungsbild der Rasenfläche eine der folgenden Abhilfen aus:
 - Wechseln Sie das Messer aus oder lassen Sie es schärfen.
 - Gehen Sie beim Mähen langsamer.
 - Heben Sie die Schnitthöhe des Rasenmähers an.
 - Mähen Sie häufiger.
 - Lassen Sie die Bahnen überlappen, anstelle bei jedem Gang eine neue Bahn zu mähen.

Schnetzeln von Laub

Stellen Sie nach dem Mähen sicher, dass die Hälfte des Rasens durch die Schnittgutdecke sichtbar ist. Dabei müssen Sie unter Umständen mehrmals über Blätter mähen.

Wartung

Hinweis: Bestimmen Sie die linke und rechte Seite der Maschine anhand der üblichen Einsatzposition.

Empfohlener Wartungsplan

Wartungsintervall	Wartungsmaßnahmen
Nach fünf Betriebsstunden	<ul style="list-style-type: none">• Wechseln Sie das Motoröl.
Bei jeder Verwendung oder täglich	<ul style="list-style-type: none">• Prüfen Sie den Ölstand im Motor.• Stellen Sie sicher, dass der Motor innerhalb von 3 Sekunden nach dem Loslassen des Schaltbügels abstellt.• Entfernen Sie Schnittgut und Schmutz von der Unterseite des Mähwerks.
Alle 25 Betriebsstunden	<ul style="list-style-type: none">• Tauschen Sie den Luftfilter aus.• Prüfen Sie den Selbstantrieb-Bowdenzug und stellen ihn ggf. ein.• Wechseln Sie das Messer aus oder lassen Sie es schärfen (öfter, wenn die Kanten schnell stumpf werden).• Schärfen Sie das Messer.
Alle 50 Betriebsstunden	<ul style="list-style-type: none">• Wechseln Sie das Motoröl.
Vor der Einlagerung	<ul style="list-style-type: none">• Entleeren Sie den Kraftstofftank laut Anweisung vor den Reparaturen und der jährlichen Einlagerung.
Jährlich	<ul style="list-style-type: none">• Beachten Sie für weitere Wartungsmaßnahmen die Motorbedienungsanleitung.

Wichtig: Beachten Sie für weitere Wartungsmaßnahmen die *Motorbedienungsanleitung*.

Vorbereiten für die Wartung

1. Stellen Sie den Motor ab und warten Sie, bis alle beweglichen Teile zum Stillstand gekommen sind.
2. Ziehen Sie das Zündkabel von der Zündkerze (Bild 15) ab, bevor Sie Wartungsarbeiten ausführen.

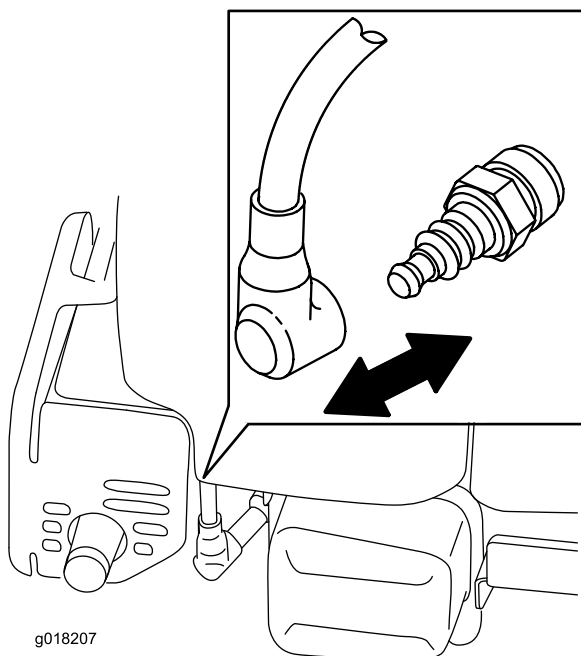


Bild 15

3. Stecken Sie nach dem Abschluss der Wartungsarbeiten das Zündkabel wieder auf die Zündkerze.

Wichtig: Lassen Sie den Motor laufen, bis er aufgrund von Kraftstoffmangel abstellt, bevor Sie den Rasenmäher umkippen, um das Öl oder Messer zu wechseln. Wenn Sie die Maschine kippen müssen, während sich Kraftstoff im Tank befindet, pumpen Sie den Kraftstoff mit einer Handpumpe ab. Kippen Sie die Maschine immer so seitlich, dass der Luftfilter nach oben zeigt.

⚠️ WARNUNG:

Ein Kippen der Maschine kann zu einem Verschütten von Kraftstoff führen. Benzin ist entflammbar, explosiv und kann Verletzungen verursachen.

Lassen Sie den Motor laufen, bis kein Kraftstoff mehr im Tank ist, oder pumpen Sie den Kraftstoff ab. Sie sollten auf keinen Fall versuchen, Kraftstoff abzusaugen.

Auswechseln des Luftfilters

Wartungsintervall: Alle 25 Betriebsstunden

1. Führen Sie die wartungsvorbereitenden Arbeiten aus, siehe Vorbereiten für die Wartung (Seite 13).
2. Lösen Sie das Handrad, mit dem die Luftfilterabdeckung befestigt ist (Bild 16).

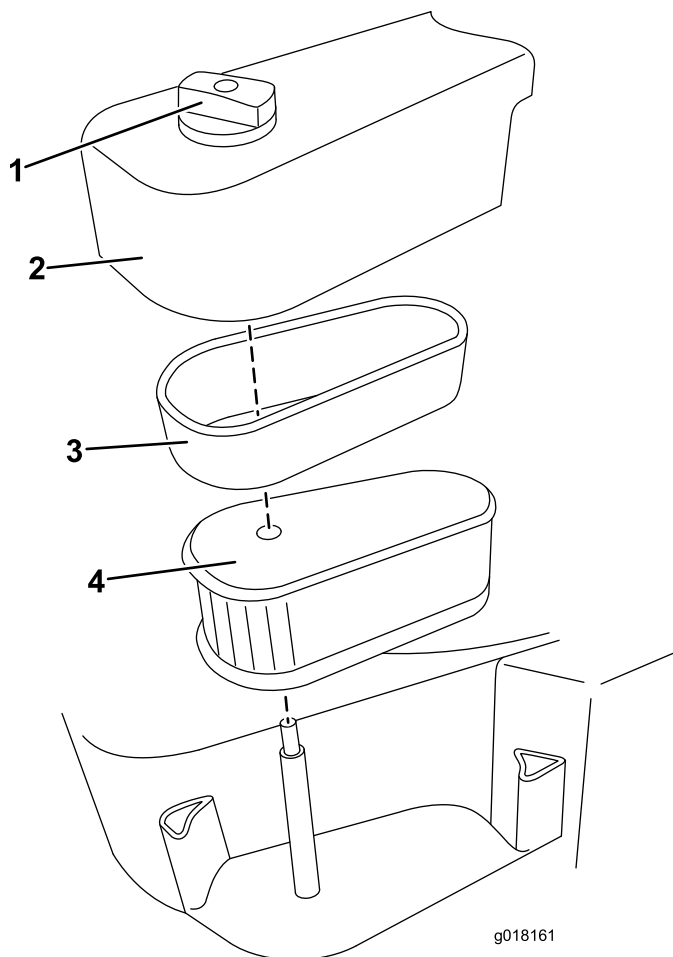


Bild 16

- | | |
|------------------------|-----------------|
| 1. Handrad | 3. Einsatz |
| 2. Luftfilterabdeckung | 4. Schaumfilter |
-
- Entfernen Sie die Abdeckung.
 - Nehmen Sie den Schaumfilter und den Einsatz vorsichtig zusammen heraus, trennen Sie dann den Schaumfilter vom Einsatz (Bild 16).
 - Tauschen Sie den Filter aus, wenn er stark verschmutzt ist.
 - Setzen Sie den Filter in den Einsatz und setzen Sie dann beide Teile in den Luftfilter.
 - Setzen Sie die Abdeckung auf (Bild 16).

Wechseln des Motoröls

Wartungsintervall: Nach fünf Betriebsstunden

Alle 50 Betriebsstunden

Lassen Sie den Motor ein paar Minuten laufen, bevor Sie das Öl wechseln, um es aufzuwärmen. Warmes Öl fließt besser und führt mehr Fremdstoffe mit sich.

- Führen Sie die wartungsvorbereitenden Arbeiten aus, siehe Vorbereiten für die Wartung (Seite 13).
- Nehmen Sie den Peilstab heraus und wischen Sie ihn mit einem sauberen Lappen ab (Bild 17).

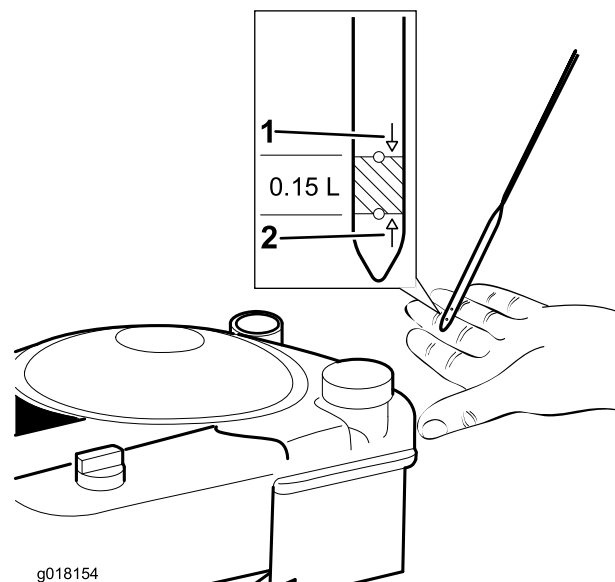


Bild 17

- Voll
 - Add (Nachfüllen)
-
- Kippen Sie den Rasenmäher seitlich (Luftfilter nach oben), um das Altöl über den Öleinfüllstutzen abzulassen (Bild 18).

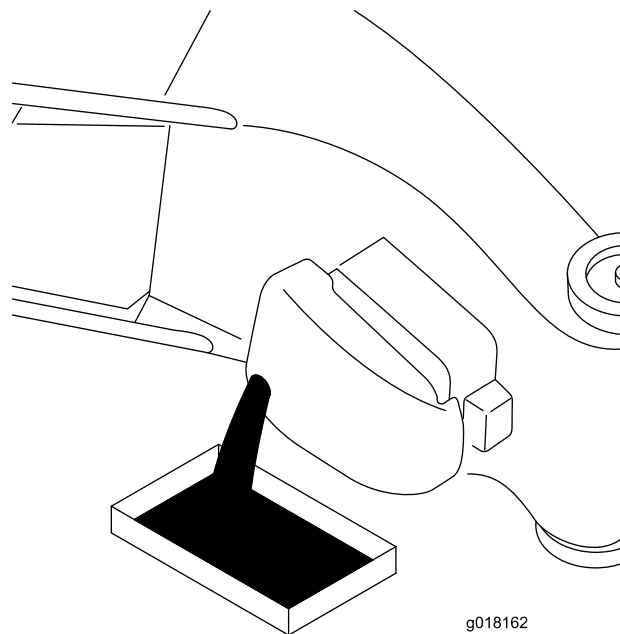


Bild 18

- Gießen Sie **langsam** Öl in den Einfüllstutzen; warten Sie für drei Minuten; prüfen Sie den Ölstand am Peilstab; wischen Sie den Peilstab ab und stecken ihn dann ganz in das Rohr (Bild 17).

Hinweis: Max. Füllstand: 0,59 l der Ölsorte: Waschaktives SAE 30-Öl mit der Klassifizierung SF, SG, SH, SJ, SL oder höher durch das American Petroleum Institute (API)

5. Füllen Sie den Motor mit Öl, bis der Peilstab angibt, dass der Ölstand richtig ist, wie in Bild 17 dargestellt. Wenn Sie zu viel Öl in den Motor füllen, lassen Sie etwas Öl ab.
6. Setzen Sie den Peilstab ein und ziehen Sie ihn fest.
7. Entsorgen Sie das Altöl bei einem zugelassenen Recyclingcenter.

Einstellen des Selbsantriebs-Bowdenzugs

Wartungsintervall: Alle 25 Betriebsstunden

1. Stellen Sie den Motor ab.
2. Ziehen Sie die Maschine rückwärts und aktivieren Sie langsam den Selbsantriebsbügel, bis die Heckrolle blockiert.

Hinweis: Der Selbsantriebsbügel sollte 6 cm vom Führungsholm sein.

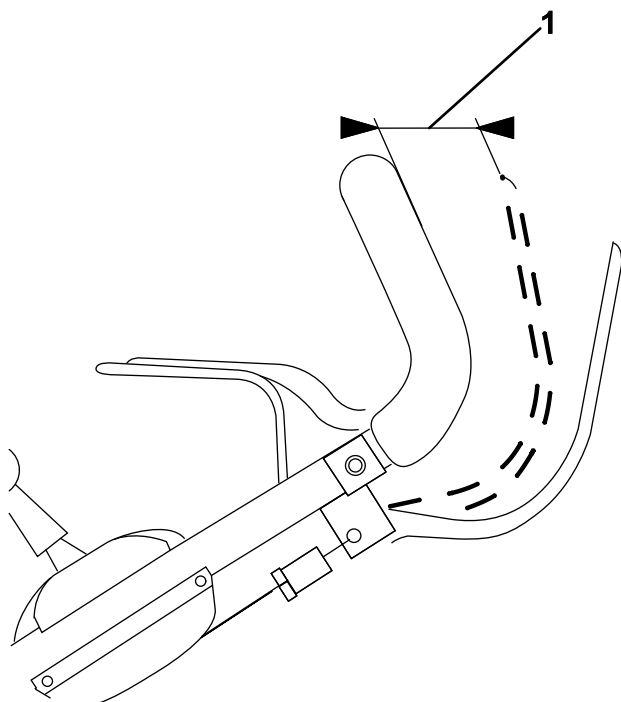
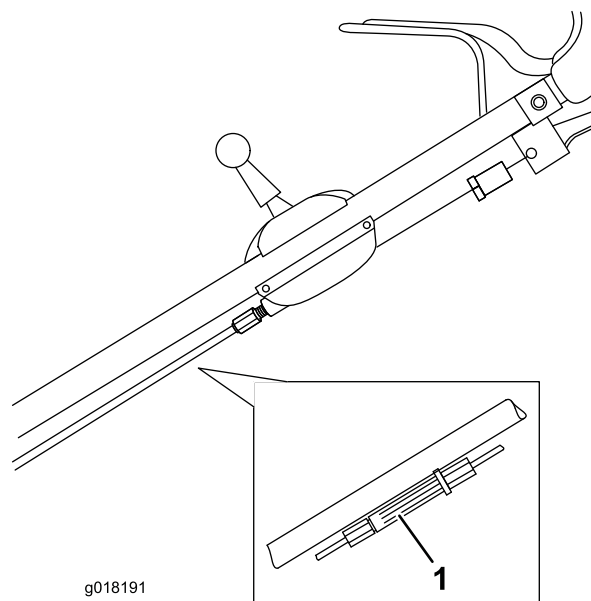


Bild 19

g018190

1. 6 cm

3. Wenn der Abstand zwischen dem Selbsantriebsbügel und dem Führungsholm unter 6 cm liegt, stellen Sie den schwarzen Kabeinsteller auf den richtigen Abstand ein.



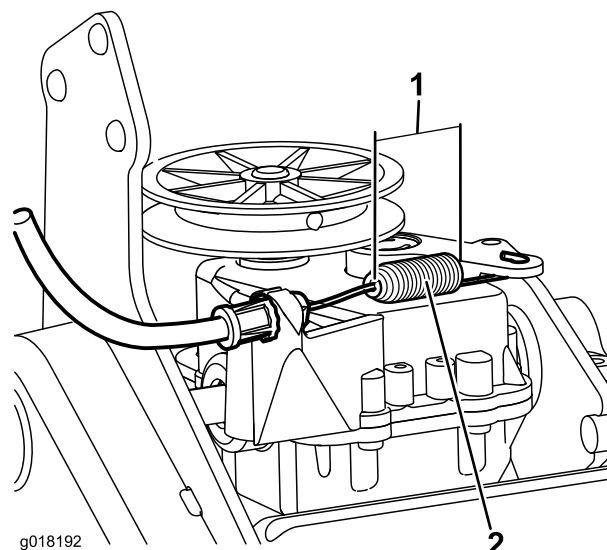
g018191

Bild 20

1. Kabeinsteller

4. Prüfen Sie (falls praktisch möglich), ob die Feder am Selbsantriebskabel, das am Getriebe befestigt ist, richtig eingestellt ist.

Hinweis: Verwenden Sie den Metalleinsteller und stellen sicher, dass der Kunststoffeinsteller ganz eingeschraubt ist



g018192

Bild 21

1. 1,3 cm
2. Selbsantriebsfeder

5. Wenn die Feder richtig eingestellt ist, ziehen Sie die innere Mutter an, um sie zu arretieren.

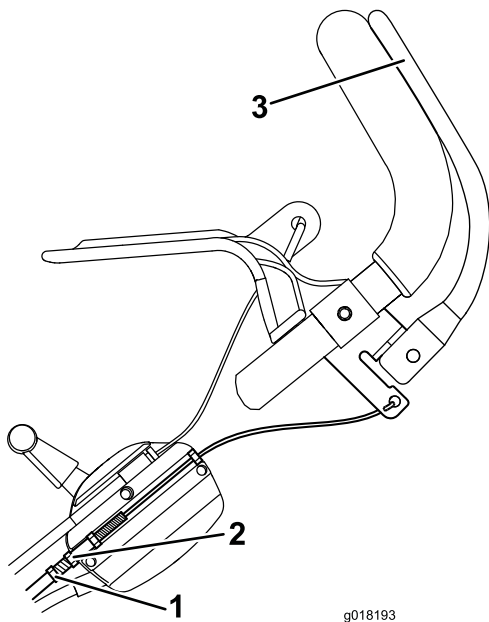


Bild 22

- | | |
|---------------------|------------------------|
| 1. Metalleinsteller | 3. Selbstantriebskabel |
| 2. Innere Mutter | |

Auswechseln des Messers

Wartungsintervall: Alle 25 Betriebsstunden—Wechseln Sie das Messer aus oder lassen Sie es schärfen (öfter, wenn die Kanten schnell stumpf werden).

Wichtig: Sie benötigen für den richtigen Einbau des Messers einen Drehmomentschlüssel. Wenn Sie keinen Drehmomentschlüssel haben oder diese Arbeit nicht ausführen möchten, wenden Sie sich an einen offiziellen Vertragshändler.

Prüfen Sie das Messer, wenn der Kraftstofftank leer ist. Wechseln Sie das Messer sofort aus, wenn es beschädigt oder gerissen ist. Schärfen Sie die Messerkante, wenn sie stumpf ist oder Einkerbungen aufweist. Wechseln Sie ggf. das Messer aus.

⚠️ WARNUNG:

Das Messer ist scharf; ein Kontakt damit kann zu schweren Verletzungen führen.

Tragen Sie Handschuhe, wenn Sie das Messer warten.

1. Ziehen Sie den Kerzenstecker von der Zündkerze ab. Siehe Vorbereiten für die Wartung (Seite 13).
2. Kippen Sie die Maschine auf die Seite, sodass der Luftfilter nach oben zeigt.
3. Stabilisieren Sie das Messer mit einem Holzblock.
4. Fassen Sie das Messerende mit **einer behandschuhten Hand an**.

5. Entfernen Sie die Schraube, Scheibe und das Distanzstück; nehmen Sie dann das Messer ab (Bild 23).

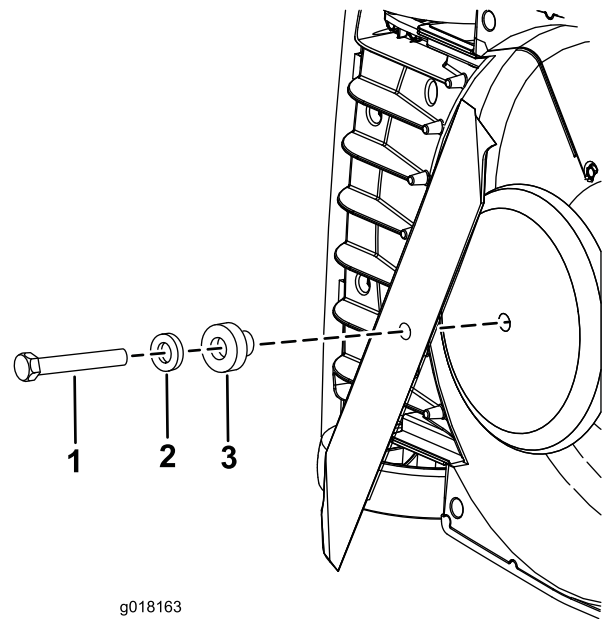


Bild 23

- | | |
|-----------------|-----------------|
| 1. Schraube | 3. Distanzstück |
| 2. Federscheibe | |

6. Montieren Sie das Messer so, dass die nach oben zeigenden Kanten zum Motor zeigen.
7. Befestigen Sie das neue Messer mit der vorher entfernten Schraube, Scheibe und dem Distanzstück (Bild 23).
8. Ziehen Sie die Messerschraube mit einem Drehmomentschlüssel auf 54 Nm an.

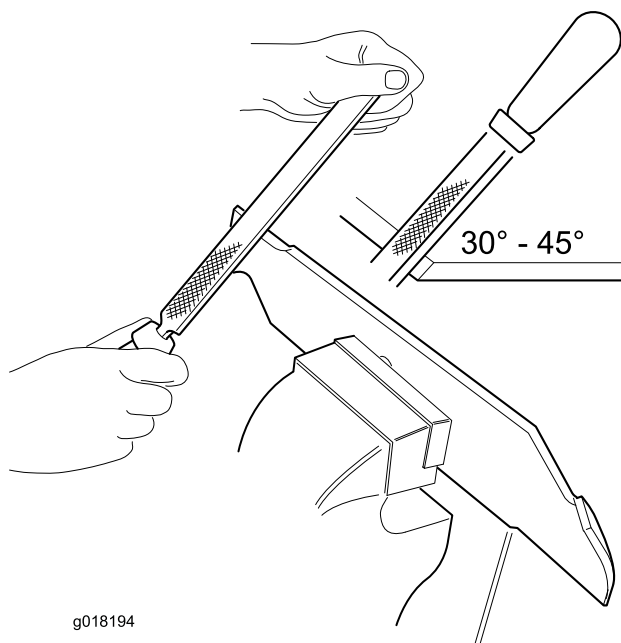
Wichtig: Eine auf 54 N-m angezogene Schraube ist sehr fest. Arretieren Sie das Messer mit einem Holzstück und verlagern Sie gleichzeitig das Gewicht auf den Schlüssel und ziehen Sie die Schraube fest. Diese Schraube kann fast nicht zu fest angezogen werden.

Schärfen des Messers

Wartungsintervall: Alle 25 Betriebsstunden

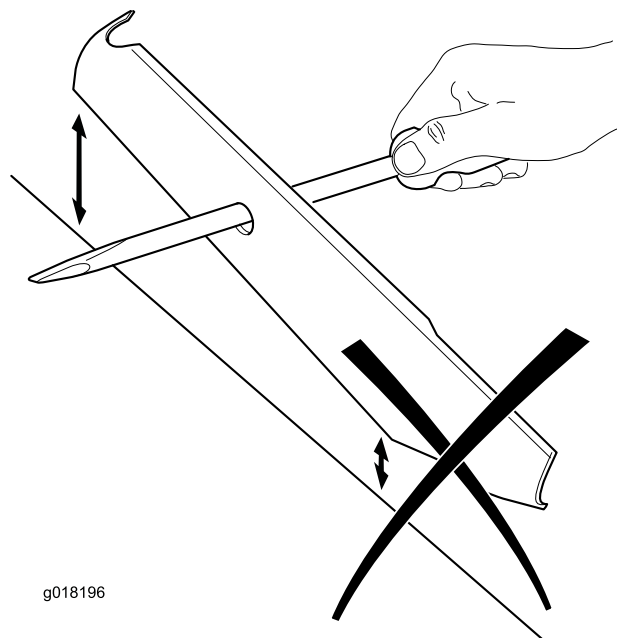
Ein etwas abgenutztes Messer kann geschärft werden. Beide Messerkanten müssen gleich geschärft werden, damit es ausgewuchtet ist.

1. Nehmen Sie das Messer von der Maschine ab, siehe Auswechseln des Messers (Seite 16).
2. Reinigen Sie das Messer mit einer Bürste und Wasser; prüfen Sie das Messer dann auf Beschädigungen.
3. Schärfen Sie beide Messerkanten mit einer flachen Feile.



g018194

Bild 24

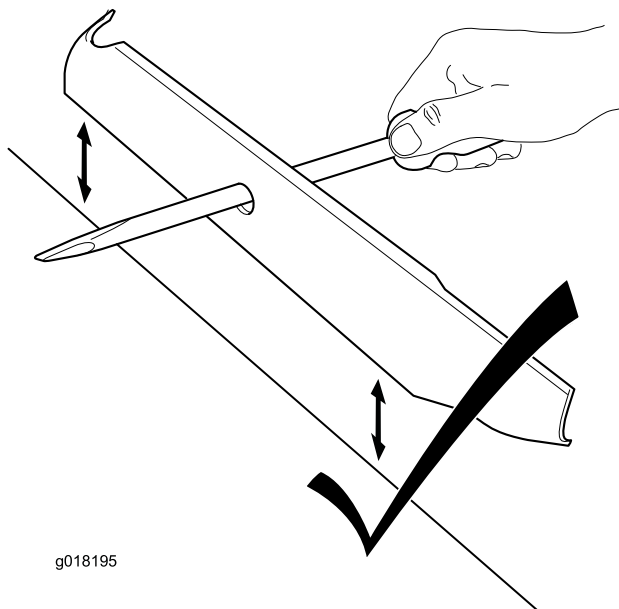


g018196

Bild 26

4. Stecken Sie einen Schraubenzieher durch das mittlere Loch und halten Sie das Messer horizontal.

Hinweis: Ein ausgewuchtetes Messer bleibt horizontal.



g018195

Bild 25

5. Schärfen Sie das schwere Ende, bis das Messer richtig ausgewuchtet ist.

Hinweis: Wenn das Messer nicht ausgewuchtet ist, dreht sich das schwere Ende nach unten.

Reinigen der Maschine

Wartungsintervall: Bei jeder Verwendung oder täglich

⚠️ WARNUNG:

Die Maschine kann Ablagerungen unter dem Maschinengehäuse lockern.

- Tragen Sie eine Schutzbrille.
- Bleiben Sie in der Einsatzstellung (hinter dem Griff) wenn der Motor läuft.
- Halten Sie Unbeteiligte vom Bereich fern.

Um die besten Ergebnisse zu erzielen, reinigen Sie die Maschine sobald Sie mit dem Mähen fertig sind.

Hinweis: Spritzen Sie den Motor beim Reinigen nie mit Wasser ab.

- Wischen Sie Öl- und Kraftstoffverschüttungen immer auf.
- Entfernen Sie Gras und Rückstände mit einer Bürste oder Druckluft om Motor, inkl. vom Auspuff, von der Auspuffschutvorrichtung, von den Luftwegen in der oberen Haube und vom Mähwerk (Bild 27).

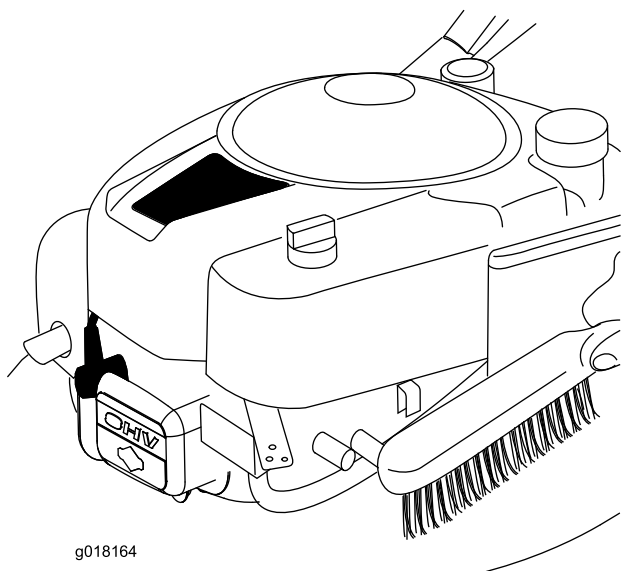


Bild 27

Einlagerung

Lagern Sie die Maschine an einem kühlen, sauberen und trockenen Ort ein.

Vorbereiten des Rasenmähers für die Einlagerung

⚠ WARNUNG:

Benzindämpfe können explodieren.

- Lagern Sie Benzin nicht länger als 30 Tage.
- Lagern Sie die Maschine nicht in geschlossenen Räumen in der Nähe von offenem Feuer ein.
- Lassen Sie vor dem Einlagern den Motor abkühlen.

- Entfernen Sie Grasrückstände sofort nach der Verwendung von der Ober- und Unterseite des Mähwerkgehäuses (Bild 28).

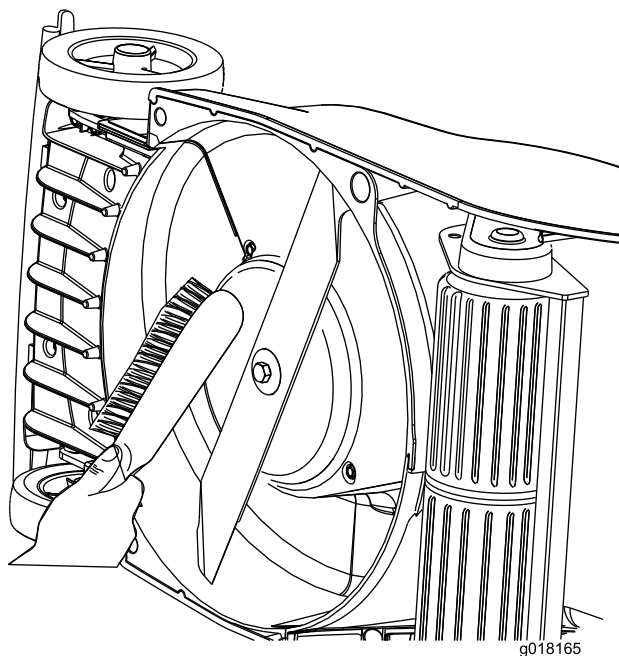


Bild 28

1. Füllen Sie beim letzten Betanken für das Jahr dem frischen Benzin einen Kraftstoffstabilisator zu. Folgen Sie dabei den Anweisungen des Motorherstellers.
2. Lassen Sie die Maschine so lange laufen, bis sie infolge von Benzinknappheit abstellt.
3. Lassen Sie den Motor laufen, bis er abstellt. Wenn sich der Motor nicht mehr starten lässt, ist er ausreichend trocken.
4. Ziehen Sie den Zündkerzenstecker ab.
5. Nehmen Sie die Zündkerze heraus, füllen Sie 15 ml Öl in das Zündkerzenloch ein, ziehen Sie mehrmals langsam am Starterkabel, um das Öl im Zylinder zu verteilen und eine Korrosion des Zylinders während der Einlagerung zu vermeiden.
6. Setzen Sie die Zündkerze ein und ziehen Sie sie mit einem Drehmomentschlüssel auf 20 Nm an.
7. Ziehen Sie alle Schrauben und Muttern an.

- Reinigen Sie das Mähwerk sofort nach dem Einsatz auf behandelten Grünflächen.

Zusammenklappen des Griffs

1. Lösen Sie die Handräder des Führungsholms.
2. Drehen Sie den Führungsholm nach vorne (Bild 29).

Wichtig: Verlegen Sie die Kabel außen an den Handrädern des Führungsholms, wenn Sie den oberen Bügel klappen.

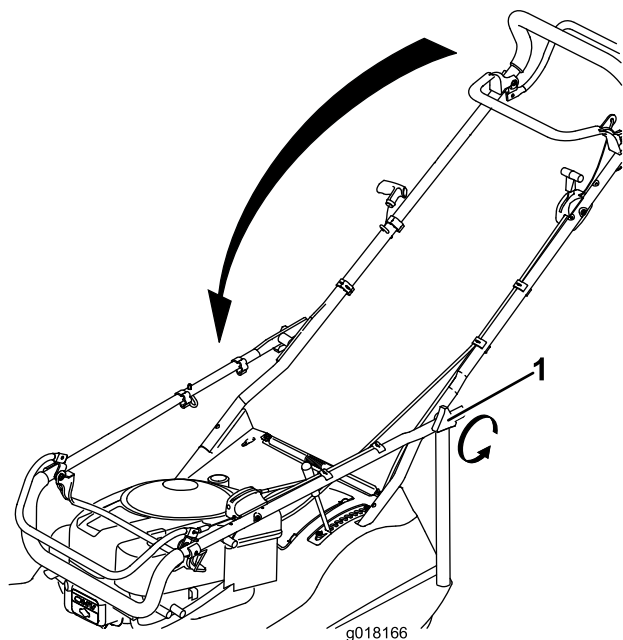


Bild 29

1. Handrad am Führungsholm

Herausnehmen der Maschine aus der Einlagerung

Informationen zur Herausnahme der Maschine aus der Einlagerung finden Sie unter 1 Aufklappen des Bügels (Seite 6).

Schließen Sie den Zündkerzenstecker wieder an die Zündkerze an.

Hinweise:

Hinweise:

Hinweise:

Internationale Händlerliste

Vertragshändler:	Land:	Telefonnummer:	Vertragshändler:	Land:	Telefonnummer:
Atlantis Su ve Sulama Sistemleri Lt	Türkei	90 216 344 86 74	Maquiver S.A.	Kolumbien	57 1 236 4079
Balama Prima Engineering Equip.	Hongkong	852 2155 2163	Maruyama Mfg. Co. Inc.	Japan	81 3 3252 2285
B-Ray Corporation	Korea	82 32 551 2076	Agrolanc Kft	Ungarn	36 27 539 640
Casco Sales Company	Puerto Rico	787 7888383	Mountfield a.s.	Tschechische Republik	420 255 704 220
Ceres S.A.	Costa Rica	506 2391138	Munditol S.A.	Argentinien	54 11 4 821 9999
CSSC Turf Equipment (pvt) Ltd.	Sri Lanka	94 11 2746100	Oslinger Turf Equipment SA	Ecuador	593 4 239 6970
Cyril Johnston & Co.	Nordirland	44 2890 813 121	Oy Hako Ground and Garden Ab	Finnland	358 987 00733
Equiver	Mexiko	52 55 539 95444	Parkland Products Ltd.	Neuseeland	64 3 34 93760
Femco S.A.	Guatemala	502 442 3277	Prato Verde S.p.A.	Italien	39 049 9128 128
G.Y.K. Company Ltd.	Japan	81 726 325 861	Prochaska & Cie	Österreich	43 1 278 5100
Geomechaniki of Athens	Griechenland	30 10 935 0054	RT Cohen 2004 Ltd.	Israel	972 986 17979
Guandong Golden Star	China	86 20 876 51338	Riversa	Spanien	34 9 52 83 7500
Hako Ground and Garden	Schweden	46 35 10 0000	Sc Svend Carlsen A/S	Dänemark	45 66 109 200
Hako Ground and Garden	Norwegen	47 22 90 7760	Solvart S.A.S.	Frankreich	33 1 30 81 77 00
Hayter Limited (U.K.)	Großbritannien	44 1279 723 444	Spypros Stavrinides Limited	Zypern	357 22 434131
Hydroturf Int. Co Dubai	Vereinigte Arabische Emirate	97 14 347 9479	Surge Systems India Limited	Indien	91 1 292299901
Hydroturf Egypt LLC	Ägypten	202 519 4308	T-Markt Logistics Ltd.	Ungarn	36 26 525 500
Irrimac	Portugal	351 21 238 8260	Toro Australia	Australien	61 3 9580 7355
Irrigation Products Int'l Pvt Ltd.	Indien	0091 44 2449 4387	Toro Europe NV	Belgien	32 14 562 960
Jean Heybroek b.v.	Niederlande	31 30 639 4611			

Europäischer Datenschutzhinweis

Die von Toro gespeicherten Informationen

Toro Warranty Company (Toro) respektiert Ihre Privatsphäre. Zum Bearbeiten Ihres Garantieanspruchs und zur Kontaktaufnahme bei einem Produktrückruf bittet Toro Sie, Toro direkt oder über den lokalen Vertragshändler bestimmte persönliche Informationen mitzuteilen.

Das Garantiesystem von Toro wird auf Servern in USA gehostet; dort gelten ggf. andere Vorschriften zum Datenschutz ggf. als in Ihrem Land.

Wenn Sie Toro persönliche Informationen mitteilen, stimmen Sie der Verarbeitung der persönlichen Informationen zu, wie in diesem Datenschutzhinweis beschrieben.

Verwendung der Informationen durch Toro

Toro kann Ihre persönlichen Informationen zum Bearbeiten von Garantieansprüchen, zur Kontaktaufnahme bei einem Produktrückruf oder anderen Zwecken, die Toro Ihnen mitteilt, verwenden. Toro kann die Informationen im Rahmen dieser Aktivitäten an Toro Tochtergesellschaften, Händler oder Geschäftspartner weitergeben. Toro verkauft Ihre persönlichen Informationen an keine anderen Unternehmen. Toro hat das Recht, persönliche Informationen mitzuteilen, um geltende Vorschriften und Anfragen von entsprechenden Behörden zu erfüllen, um die Systeme richtig zu pflegen oder Toro oder andere Benutzer zu schützen.

Speicherung persönlicher Informationen

Toro speichert persönliche Informationen so lange, wie es für den Zweck erforderlich ist, für den die Informationen gesammelt wurden, oder für andere legitime Zwecke (z. B. Einhaltung von Vorschriften) oder Gesetzesvorschriften.

Toros Engagement zur Sicherung Ihrer persönlichen Informationen

Toro trifft angemessene Sicherheitsmaßnahmen, um Ihre persönlichen Informationen zu schützen. Toro unternimmt auch Schritte, um die Genauigkeit und den aktuellen Status der persönlichen Informationen zu erhalten.

Zugriff auf persönliche Informationen und Richtigkeit persönlicher Informationen

Wenn Sie die Richtigkeit Ihrer persönlichen Informationen prüfen möchten, senden Sie bitte eine E-Mail an legal@toro.com.

Australisches Verbrauchergesetz

Kunden in Australien finden weitere Details zum australischen Verbrauchergesetz entweder in der Verpackung oder können sich an den örtlichen Toro Vertragshändler wenden.



Toro Komplettgarantie

Eine eingeschränkte Garantie

Bedingungen und abgedeckte Produkte

The Toro® Company und die Niederlassung, Toro Warranty Company, gewährleisten gemäß eines gegenseitigen Abkommens, dass das kommerzielle Produkt von Toro (Produkt) für zwei Jahre oder 1500 Betriebsstunden* (je nach dem, was zu erst eintritt) frei von Material- und Verarbeitungsschäden ist. Diese Garantie gilt für alle Produkte, ausgenommen sind Aerifiziergeräte (diese Produkte haben eigene Garantiebedingungen). Bei einem Garantieanspruch wird das Produkt kostenlos repariert, einschließlich Diagnose, Lohnkosten, Ersatzteilen und Transport. Die Garantie beginnt an dem Termin, an dem das Produkt zum Originalkunden ausgeliefert wird.

* Mit Betriebsstundenzähler ausgestattete Produkte.

Anweisungen für die Inanspruchnahme von Wartungsarbeiten unter Garantie

Sie müssen den offiziellen Distributor oder Vertragshändler für kommerzielle Produkte, von dem Sie das Produkt gekauft haben, umgehend informieren, dass Sie einen Garantieanspruch erheben. Sollten Sie Hilfe beim Ermitteln eines offiziellen Distributors oder Vertragshändlers für kommerzielle Produkte benötigen oder Fragen zu den Garantieansprüchen und -verpflichtungen haben, können Sie uns unter folgender Adresse kontaktieren:

Commercial Products Service Department
Toro Warranty Company
8111 Lyndale Avenue South
Bloomington, MN 55420-1196
E-Mail: commercial.warranty@toro.com

Verantwortung des Eigentümers

Als Produkteigentümer sind Sie für die erforderlichen Wartungsarbeiten und Einstellungen verantwortlich, die in der Betriebsanleitung angeführt sind. Ein Nichtausführen der erforderlichen Wartungs- und Einstellungsarbeiten kann zu einem Verlust des Garantieanspruchs führen.

Nicht von der Garantie abgedeckte Punkte und Bedingungen

Nicht alle Produktfehler oder Fehlfunktionen, die im Garantiezeitraum auftreten, stellen Verarbeitungs- oder Materialfehler dar. Diese Garantie schließt Folgendes aus:

- Produktversagen aufgrund der Verwendung von Ersatzteilen, die keine Toro Originalteile sind, oder aufgrund der Installation oder Verwendung von Anbaugeräten, Modifikationen oder nicht genehmigtem Zubehör. Der Hersteller dieser Artikel gibt möglicherweise eine eigene Garantie.
- Produktfehler, die aufgrund nicht ausgeführter Wartungs- und/oder Einstellungsarbeiten entstehen. Die Nichtdurchführung der in der *Betriebsanleitung* aufgeführten empfohlenen Wartungsarbeiten für das Toro Produkt kann zu einer Ablehnung der Ansprüche im Rahmen der Garantie führen.
- Produktfehler, die auf den missbräuchlichen, fahrlässigen oder waghalsigen Einsatz des Produkts zurückzuführen sind.
- Teile, die sich abnutzen, außer bei fehlerhaften Teilen. Beispiele von Teilen, die sich beim normalen Produkteinsatz abnutzen oder verbraucht werden, sind u. a. Bremsbacken und Bremsbeläge, Kupplungsbeläge, Messer, Spindeln, Untermesser, Tines, Laufräder, Reifen, Filter, Riemen und bestimmte Spritzgerätkomponenten, wie z. B. Membrane, Düsen und Rückschlagventile.

- Durch äußere Einflüsse verursachte Fehler. Als äußere Einflüsse werden u. a. Wetter, Einlagerungsverfahren, Verunreinigung, Verwendung nicht zugelassener Kühlmittel, Schmiermittel, Zusätze, Dünger, Wasser oder Chemikalien angesehen.
- Normales Geräuschniveau, normale Vibration und Abnutzung und normaler Verschleiss.
- Normale Verbrauchsgüter sind u. a. Schäden am Sitz aufgrund von Abnutzung oder Abrieb, abgenutzte, lackierte Oberflächen, verkratzt Schilder oder Fenster.

Teile

Teile, die als vorgeschriebene Wartungsarbeiten ausgewechselt werden müssen, werden für den Zeitraum bis zur geplanten Auswechslung des Teils garantiert. Teile, die im Rahmen dieser Garantie ausgewechselt werden, sind für die Länge der Originalproduktgarantie abgedeckt und werden das Eigentum von Toro. Es bleibt Toro überlassen, ob ein Teil repariert oder ausgewechselt wird. Toro kann überholte Teile für Reparaturen unter Garantie verwenden.

Hinweis zur Deep-Cycle-Batteriegarantie

Deep-Cycle-Batterien haben eine bestimmte Gesamtzahl an Kilowatt-Stunden, die sie bereitstellen können. Einsatz-, Auflade- und Wartungsverfahren können die Nutzungsdauer der Batterie verlängern oder verkürzen. Während der Nutzung der Batterien in diesem Produkt nimmt die nützliche Arbeit zwischen Aufladeintervallen langsam ab, bis die Batterien ganz aufgebraucht sind. Für das Auswechseln aufgebrauchter Batterien (aufgrund normaler Nutzung) ist der Produkteigentümer verantwortlich. Ein Auswechseln der Batterie (für die Kosten kommt der Eigentümer auf) kann im normalen Garantiezeitraum erforderlich sein.

Für die Kosten von Wartungsarbeiten kommt der Eigentümer auf

Motoreinstellung, Schmierung, Reinigung und Polieren, Austausch von Filtern, Kühlmittel und die Durchführung der empfohlenen Wartungsarbeiten sind einige der normalen Arbeiten, die der Eigentümer auf eigene Kosten an den Toro Produkten durchführen muss.

Allgemeine Bedingungen

Im Rahmen dieser Garantie haben Sie nur Anspruch auf eine Reparatur durch einen offiziellen Toro Distributor oder Händler.

Weder The Toro Company noch Toro Warranty Company haftet für mittelbare, beiläufige oder Folgeschäden, die aus der Verwendung der Toro Products entstehen, die von dieser Garantie abgedeckt werden, einschließlich aller Kosten oder Aufwendungen für das Bereitstellen von Ersatzgeräten oder Service in angemessenen Zeiträumen des Ausfalls oder nicht Verwendung, bis zum Abschluss der unter dieser Garantie ausgeführten Reparaturarbeiten. Außer den Emissionsgewährleistungen, auf die im Anschluss verwiesen wird (falls zutreffend) besteht keine ausdrückliche Gewährleistung.

Alle abgeleiteten Gewährleistungen zur Verkäuflichkeit und Eignung für einen bestimmten Zweck sind auf die Dauer der ausdrücklichen Gewährleistung beschränkt. Einige Staaten lassen Ausschlüsse von beiläufigen oder Folgeschäden nicht zu; oder schränken die Dauer der abgeleiteten Gewährleistung ein. Die obigen Ausschlüsse und Beschränkungen treffen daher ggf. nicht auf Sie zu.

Diese Garantie gibt Ihnen bestimmte legale Rechte; Sie können weitere Rechte haben, die sich von Staat zu Staat unterscheiden.

Länder außer USA oder Kanada

Kunden sollten sich an den Toro Distributor (Vertragshändler) wenden, um Garantiepolice für das entsprechende Land oder die Region zu erhalten. Sollten Sie aus irgendeinem Grund nicht mit dem Service des Händler zufrieden sein oder Schwierigkeiten beim Erhalt der Garantieinformationen haben, wenden Sie sich an den Importeur der Produkte von Toro. Wenden Sie sich in letzter Instanz an die Toro Warranty Company.